

	<p>Objekt: 5 Dukaten auf die Neubefestigung der Stadt München</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: P 13719.296</p>
--	--

## Beschreibung

Wegen des Dreißigjährigen Krieges (1618-1648) und der Besetzung Bayerns durch die Schweden sah Kurfürst Maximilian I. von Bayern die Notwendigkeit, München mit einem neuen Befestigungsring zu schützen. Zur Erinnerung an die Fertigstellung des Mauerringes wurden 5-Dukatenstücke geprägt. Der stolze Bauherr zeigt sich mit den Attributen seiner Macht auf der Vorderseite, während die Rückseite eine Ansicht von München präsentiert. Deutlich sind die sieben Bastionen zu erkennen. Über der Stadt schwebt schützend die "Patrona Bavariae", die Gottesmutter Maria mit dem Kinde. (SV)

## Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Der Kurfürst stehend im Harnisch. In der rechten Hand der Kommandostab, die Linke auf dem Reichsapfel. Dieser liegt auf einem Postament mit Wappen an der Vorderseite. Plattengedeckter Boden, Architekturhintergrund.

Rückseite: Ansicht der Stadt München. Befestigungsanlage mit sieben Schanzen. Oben in den Wolken schwebend Madonna mit Kind in einem Strahlenkranz und zwischen zwei Engeln. Maria mit Krone, Heiligenschein und Zepter.

## Grunddaten

Material/Technik:	Gold
Maße:	17,29 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1640
	wer	
	wo	München
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	München
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximilian I. von Bayern (1573-1651)
	wo	

## Schlagworte

- Madonna
- Münze
- Stadtmauer